

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katalin Gennburg (LINKE)

vom 17. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Februar 2023)

zum Thema:

Bauakademie auf dem Tempelhofer Feld?

und **Antwort** vom 25. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Februar 2023)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Frau Abgeordnete Katalin Gennburg (Linke)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 14887
vom 17. Februar 2023
über Bauakademie auf dem Tempelhofer Feld?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

In einem Artikel der „Welt“ vom 14.12.2022 (Peter Stephan: Wirklich nachhaltig wäre Schinkels Bauakademie nur im Original) wird behauptet, dass der Berliner Senat der Bundesstiftung Bauakademie ein Grundstück auf dem Tempelhofer Feld für einen Neubau angeboten hätte: Hat der Berliner Senat bzw. eine Vertreter*in des Landes Berlin der Bundesstiftung Baukultur ein derartiges Angebot unterbreitet bzw. wurde ein derartiger Vorschlag diskutiert?

Wenn ja:

- a) Welche Person hat wann diesen Vorschlag unterbreitet?
- b) Welches Grundstück wurde konkret vorgeschlagen?
- c) Wie groß war das vorgeschlagene Grundstück?
- d) Wurde für dieses Grundstück Baurecht zugesagt?
- e) Mit welchen Verwaltungen wurde dieser Vorschlag abgestimmt?
- f) War der Senator für Finanzen in diesen Vorschlag eingebunden?

Antwort zu 1:

Der Senat kennt kein Konzept, das eine Verlagerung der Bauakademie auf ein Grundstück auf dem Tempelhofer Feld vorsieht.

Für die Wiedererrichtung der Bauakademie steht das Grundstück am Schinkelplatz zur Verfügung.

Berlin, den 25.02.2023

In Vertretung

Prof. Kahlfeldt

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen